

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

8. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 26. November 1954

Nummer 73

Datum	Inhalt	Seite
13. 11. 54	Verordnung über die Ernennung, Entlassung und Zuruhesetzung der Beamten der Bergverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen	339
11. 11. 54	Bekanntmachungen der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Verzeichnis der bei der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen beleihbaren Wertpapiere — Stand am 1. November 1954 —	339
15. 11. 54	Betrifft: Wochenzeitsweis	342

Verordnung

über die Ernennung, Entlassung und Zuruhesetzung der Beamten der Bergverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Vom 13. November 1954.

Auf Grund des § 3 der Verordnung über die Ernennung, Entlassung und Zuruhesetzung der Beamten und Richter des Landes Nordrhein-Westfalen vom 7. September 1954 (GV. NW. S. 307) wird verordnet:

§ 1

Die Ausübung der Befugnis zur Ernennung, Entlassung und Versetzung in den Ruhestand der planmäßigen Beamten der Besoldungsgruppen A 1 bis A 8 und der diesen entsprechenden nichtplanmäßigen Beamten der Bergverwaltung wird den Oberbergämtern übertragen.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. September 1954 in Kraft.

Düsseldorf, den 13. November 1954.

Der Minister für Wirtschaft und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen:

Dr. Middelhaue.

— GV. NW. 1954 S. 339.

Bekanntmachungen der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen.

Düsseldorf, den 11. November 1954.

Betrifft: Verzeichnis der bei der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen beleihbaren Wertpapiere — Stand am 1. November 1954 —.

Die in den Abschnitten IV bis VIII dieses Verzeichnisses aufgeführten Wertpapiere sind beleihbar, soweit sie an einer deutschen Börse amtlich notiert sind.

Beleihungsgrenze

Es können beleihen werden:

1. **Schatzwechsel**
(Abschnitt I des Verzeichnisses)
bis zu 90% des Nennwertes
2. **Unverzinsliche Schatzanweisungen**
(Abschnitt II des Verzeichnisses)
bis zu 75% des Nennwertes
3. **Ausgleichsforderungen**
(Abschnitt III des Verzeichnisses)
bis zu 75% des Nennwertes
4. **Alle nach den Abschnitten IV—VIII des Verzeichnisses beleihbaren festverzinslichen Wertpapiere und Schuldbuchforderungen**
bis zu 75% des Kurswertes

I.

Schatzwechsel

der Bundesrepublik Deutschland,
der Deutschen Bundesbahn,
der Deutschen Bundespost oder
eines Landes der Bundesrepublik Deutschland
mit einer Laufzeit von höchstens drei Monaten vom
Tage der Beleihung an gerechnet.

II.

Unverzinsliche Schatzanweisungen

der Bundesrepublik Deutschland,
der Deutschen Bundesbahn,
der Deutschen Bundespost oder
eines Landes der Bundesrepublik Deutschland,
die, vom Tage der Beleihung gerechnet, innerhalb eines
Jahres fällig sind.

III.

Ausgleichsforderungen

ausgenommen Rentenausgleichsforderungen.

IV.

Festverzinsliche Schuldverschreibungen

der Bundesrepublik Deutschland,
der Deutschen Bundesbahn,
der Deutschen Bundespost oder
eines Landes der Bundesrepublik Deutschland.

Schuldbuchforderungen

gegen

die Bundesrepublik Deutschland,
die Deutsche Bundesbahn,
die Deutsche Bundespost oder
ein Land der Bundesrepublik Deutschland,
die, vom Tage der Beleihung gerechnet, innerhalb eines
Jahres fällig sind.

V.

Anleihen der Industriekreditbank A.G.
Anleihen der Kreditanstalt für Wiederaufbau
Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe) der Landwirtschaftlichen Rentenbank
5% Inhaber-Schuldverschreibungen von 1953 der Bank für Vertriebene und Geschädigte (Lastenausgleichsbank) A.G., Bad Godesberg

VI.

Anleihen der Kommunalverbände und Städte

- a) Provinzial- und Bezirksverbände
 Provinz Hannover Anleiheauslösungsscheine einschl. Ablösungsschuld
 Provinz Oberhessen Anleiheauslösungsscheine einschl. Ablösungsschuld
 Provinz Westfalen Anleiheauslösungsscheine einschl. Ablösungsschuld
 Provinzialverband der Provinz Schleswig-Holstein 4% Anleihe von 1941
 Rheinprovinz Anleiheauslösungsscheine einschl. Ablösungsschuld
- b) Städte
 Emden 4% Stadtanleihe von 1941
 Mannheim Anleiheauslösungsscheine einschl. 1/2 Ablösungsschuld
 München 5% Stadtanleihe von 1953
- c) Zweckverbände —

VII.

Pfandbriefe und Schuldverschreibungen der nachstehend aufgeführten öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten, Hypothekenbanken und Schiffspfandbriefbanken

- a) Kreditanstalten der Länder
 Badische Landeskreditanstalt, Karlsruhe
 (früher: Badische Landeskreditanstalt für Wohnungsbau in Karlsruhe — Hypothekenanstalt des öffentlichen Rechts —)
 Bayerische Landesbodenkreditanstalt in München
 (früher: Bayerische Landeskulturrentenanstalt in München)
 Braunschweigische Staatsbank in Braunschweig
 Staatliche Kreditanstalt Oldenburg-Bremen in Bremen
 Württembergische Landeskreditanstalt in Stuttgart
 (früher: Württembergische Wohnungskreditanstalt in Stuttgart)
 Württembergische Wohnungskreditanstalt in Stuttgart
 (jetzt: Württembergische Landeskreditanstalt in Stuttgart)
- b) Landesbanken, Provinzialbanken, Girozentralen
 Badische Kommunale Landesbank — Girozentrale — in Mannheim
 Bayerische Gemeindebank (Girozentrale)
 öffentliche Bankanstalt in München
 Hamburgische Landesbank — Girozentrale — in Hamburg
 Hannoversche Landeskreditanstalt in Hannover
 Hessische Landesbank — Girozentrale — in Frankfurt (Main)
 (früher: Hessische Landesbank — Staatsbank — in Darmstadt)
 Hessische Landesbank — Girozentrale — Niederlassung Wiesbaden
 (früher: Nassauische Landesbank in Wiesbaden)
 Landesbank der Rheinprovinz in Düsseldorf
 (jetzt: Rheinische Girozentrale und Provinzialbank in Düsseldorf)
 Landesbank und Girozentrale in Kaiserslautern
 Landesbank für Westfalen — Girozentrale — in Münster (Westf.)
 (früher: Landesbank der Provinz Westfalen in Münster [Westf.])
 Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein in Kiel
 (früher: Landesbank der Provinz Schleswig-Holstein in Kiel)
 Landeskreditkasse zu Kassel, Niederlassung der Hessischen Landesbank — Girozentrale —
 (früher Landeskreditkasse in Kassel)
 Nassauische Landesbank in Wiesbaden
 (jetzt: Hessische Landesbank — Girozentrale — Niederlassung Wiesbaden)

- Niedersächsische Landesbank — Girozentrale — in Hannover
 Rheinische Girozentrale und Provinzialbank in Düsseldorf
 (früher: Landesbank der Rheinprovinz in Düsseldorf)
 Westfälisches Pfandbriefamt für Hausgrundstücke in Münster (Westf.)
 (jetzt: Landesbank für Westfalen — Girozentrale — in Münster [Westf.])
 Württembergische Girozentrale — Württembergische Landeskommunalbank — in Stuttgart
- c) Landschaften
 Braunschweigischer ritterschaftlicher Kreditverein in Wolfenbüttel
 Bremenscher ritterschaftlicher Creditverein in Stade
 Calenberg-Göttingen-Grubenhagen-Hildesheimer ritterschaftlicher Kreditverein in Hannover
 Landschaft der Provinz Westfalen, Münster (Westf.)
 (jetzt: Westfälische Landschaft)
 Ritterschaftliches Kreditinstitut des Fürstentums Lüneburg in Celle
 Schleswig-Holsteinische Landschaft in Kiel
 Westfälische Landschaft, Münster (Westf.)
 (früher: Landschaft der Provinz Westfalen)
- d) Stadtschaften
 Stadtschaft für Niedersachsen in Hannover — Wohnungskreditanstalt —
- e) Hypothekenbanken und Schiffspfandbriefbanken
 Bayerische Handelsbank in München
 Bayerische Hypotheken- und Wechselbank in München
 Bayerische Landwirtschaftsbank e. G. m. b. H. in München
 Bayerische Vereinsbank in München
 Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank Braunschweig
 (Verwaltungssitz in Hannover)
 Deutsche Hypothekenbank in Bremen
 — früher: Deutsche Hypothekenbank in Weimar (Meininger Hypothekenbank) —
 Deutsche Schiffahrtsbank Aktiengesellschaft in Bremen
 (früher: Neue Deutsche Schiffspfandbriefbank Aktiengesellschaft in Bremen)
 Deutsche Schiffsbeleihungs-Bank Aktien-Gesellschaft in Hamburg
 Deutsche Schiffskreditbank Aktiengesellschaft in Duisburg
 Frankfurter Hypothekenbank in Frankfurt (Main)
 Hypothekenbank in Hamburg
 Lübecker Hypothekenbank Aktiengesellschaft in Lübeck
 Neue Deutsche Schiffspfandbriefbank A. G. in Bremen
 (jetzt: Deutsche Schiffahrtsbank Aktiengesellschaft in Bremen)
 Pfälzische Hypothekenbank in Ludwigshafen a. Rh.
 Rheinische Hypothekenbank in Mannheim
 Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank in Köln
 Schiffshypothekenbank zu Lübeck AG in Lübeck
 Süddeutsche Bodencreditbank in München
 Vereinsbank in Nürnberg
 Westdeutsche Bodenkreditanstalt in Köln
 Württembergische Hypothekenbank in Stuttgart
 Württembergischer Kreditverein Aktiengesellschaft in Stuttgart
- f) Verlagerte Institute
 Deutsche Centralbodenkredit-Aktiengesellschaft, Berlin, Köln
 (einschließlich der vormaligen Preußischen Centralbodenkredit-Aktiengesellschaft)
 Deutsche Genossenschaftshypothekenbank A. G., Berlin, Hamburg

Deutsche Girozentrale — Deutsche Kommunalbank, Berlin, Düsseldorf
 Deutsche Hypothekenbank (Actien-Gesellschaft), Berlin, Hannover
 Deutsche Kommunalbank in Düsseldorf
 (jetzt: Deutsche Girozentrale — Deutsche Kommunalbank, Berlin, Düsseldorf)
 Deutsche Landesrentenbank — Anstalt des öffentlichen Rechts —, Berlin, Bonn
 Deutsche Pfandbriefanstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Berlin, Wiesbaden
 (früher: Preußische Landespfandbriefanstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Berlin, Wiesbaden)
 Deutsche Rentenbank, Berlin, Frankfurt (Main)
 Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlin, Frankfurt (Main)
 Deutsche Wohnstätten-Hypothekenbank Aktiengesellschaft, Berlin, Wiesbaden
 Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank, Schwerin (Meckl.), Lübeck
 Preußische Landespfandbriefanstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Berlin, Wiesbaden
 (jetzt: Deutsche Pfandbriefanstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Berlin, Wiesbaden)
 Preußische Zentralstadtschaft, öffentlich-rechtliche Pfandbriefanstalt, Berlin, Ahrensburg (Holst.)
 Sächsische Bodencreditanstalt, Berlin, Köln
 Umschuldungsverband deutscher Gemeinden, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Berlin, Hamburg
 Zentrale für Bodenkulturrkredit, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Berlin, Frankfurt (Main)

VIII.

Industrie-Obligationen mit Bundes- oder Landesgarantie

Bayernwerk Aktiengesellschaft, München

4 % Gold-Schuldverschreibungen (Walchensee-Goldanleihe) von 1923
 6 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1949 I. Ausgabe
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Anleihe von 1949 I. Ausgabe
 6 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1949 II. Ausgabe, Serie 01 und 02
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Anleihe von 1949 II. Ausgabe, Serie 01 und 02
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Anleihe von 1949 II. Ausgabe, Serien 03—10

Bayerische Wasserkraftwerke Aktiengesellschaft, München

4 % Teilschuldverschreibungen von 1943
 6 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreibungen von 1951
 Gruppe 01 und 02
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Teilschuldverschreibungen von 1951
 Gruppen 03—18

Energieversorgung Schwaben Aktiengesellschaft, Stuttgart

4 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1940
 4 % Anleihe von 1941
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Anleihe von 1949 Folge I
 (auf den Inhaber lautende Teilschuldverschreibungen ohne besondere Kennzeichnung als „Folge I“)
 6 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1949 Folge I

Hamburger Gaswerke G. m. b. H., Hamburg

6 $\frac{1}{2}$ % Inhaberschuldverschreibungen von 1951
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Inhaberschuldverschreibungen von 1951
 8 % Inhaberschuldverschreibungen von 1954

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft, Hamburg

6 $\frac{1}{2}$ % Inhaberschuldverschreibungen von 1950
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Inhaberschuldverschreibungen von 1950

Hamburgische Electricitäts-Werke Aktiengesellschaft, Hamburg

6 $\frac{1}{2}$ % Schuldverschreibungen von 1949
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Schuldverschreibungen von 1949

Innwerk Aktiengesellschaft, München

6 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreibungen von 1949
 6 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreibungen von 1950
 Gruppen 01—03
 5 $\frac{1}{2}$ (6 $\frac{1}{2}$) % Teilschuldverschreibungen von 1950
 Gruppen 04—08

